

Auch die Sanierung des Matthias-Grünwald-Gymnasiums beschäftigte den Gemeinderat. Die Putz- und Stuckarbeiten wurden an die Firma Baumann zum Bruttopreis von rund 177 000 Euro vergeben. An das selbe Unternehmen ging auch der Auftrag für die Außenputzarbeiten und die Wärmedämm-Verbundsysteme, die sich auf 226 000 Euro belaufen.

Daniel von Finck, Sachgebietsleiter im Hochbauamt, stellte die Material- und Farbgestaltung für das Matthias-Grünwald-Gymnasium vor. Bei den Fenstern habe man einen Kompromiss mit der Schule erzielt, erläuterte er. So würden nicht alle Gläser transzendent ausgeführt, weil Lehrer befürchteten, dass eine eventuelle Spiegelung den Unterricht stören könnte.

Von Finck präsentierte Farbbeispiele der Gläser und Fliesen. Die Holz-Alu-Fenster sind dreifachverglast. Die Flure im Kleinen Haus sollen helle Beläge erhalten, die in den Klassenräumen dunkle. Der Verbindungsbau zwischen Kleinem und Großem Haus wird, ebenso wie Teile der Fenster, in Rot gestaltet. *hvb*